

Unser Projekttag am 29.03. 2023

Der Schulteil des Beruflichen Gymnasiums und der Fachoberschule in der Röhrstraße hat sich auf den Weg gemacht, um „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ zu werden. Diesbezüglich fand am 29.03.23 ein Projekttag zu den Themen Demokratie, gegen Rassismus und für Courage statt.



Die 11. Klassen des Beruflichen Gymnasiums haben sich an diesem Tag mit dem Leben von jüdischen Menschen in unserer heutigen Zeit befasst und anschließend im Kino des „Mon Ami“ sich den Vorbehaltsfilm „Jud Süß“ mit anschließendem Austausch angeschaut.

In den 12. Klassen des Beruflichen Gymnasiums wurden insgesamt sechs Projekte angeboten.

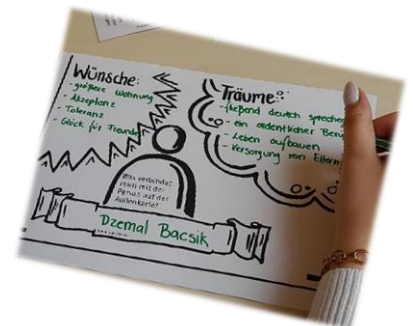
Die Gruppe des Projektes „Arbeit und Verantwortung“ war in Erfurt am Erinnerungsort „Topf und Söhne“.



Die Graffiti-Gruppe hat an der öffentlichen Wand am Brillplatz ihre Gedanken zum Thema Demokratie verbildlicht.

In der Schule fanden die Projekte:

- „Widerstand ist Zweckvoll“ – von widerständigem und solidarischem Handeln gegen Rassismus
- „Alles für alle?! – Wem steht welche Tür offen und warum ist das eigentlich so?“
- „Vor Antisemitismus ist man nur auf dem Mond sicher.“? – über die Kontinuität von Antisemitismus und der eigenen Verantwortung und
- „Sexuelle Gesundheit und Vielfalt“ – Safer Sex und Beziehungsformen



statt.

Die Gruppen in den Projekten wurden interaktiv, spielerisch sowie mit Video- und Audiobeispielen für die jeweiligen Themen sensibilisiert und gemeinsam wurde nach aktiven Lösungsmöglichkeiten geschaut bzw. Herangehensweisen herausgearbeitet.

Es war ein gelungener Projekttag, der uns den Themen Rassismus und Demokratie näherbrachte, unser Wissen erweiterte und uns aufzeigte wie wir couragiert im Alltag Rassismus begegnen können.

Der Anfang ist gemacht, um Schule mit Courage zu werden!

Vielen Dank an die Projektleiter vom „Netzwerk für Demokratie“, von „pro familia“ und für die Unterstützung der Landesstelle für „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ und an das Verpflegungsteam, das uns an diesem Tag mit leckeren Snacks und Sandwiches versorgte.

